



ANWENDUNG SCHWAMMGUMMILAUFBÄNDER

- Anwendungsbereich: Für Glasur-Abputzmaschinen in der Porzellan-, Keramik- und Steingutherstellung.
- Lieferform: Als Endlosband, Abmessungen nach Kundenwunsch, lieferbar mit Keilleiste und Perforierung.
- Nutzen + Lagern: Laufbänder immer in gekennzeichnetener Pfeilrichtung nutzen.
- Einrichten: Achten Sie auf achsparallelen Abstand von Umlenk- und Antriebswalze, um ein Ablaufen des Bandes zu verhindern. Die Übergabeleisten sollten nicht das Band berühren.
- Belastung: Die Bänder sollten straff gespannt werden, dass sie von den Antriebswalzen ohne Schlupf mitgenommen werden und gerade laufen. Bei Betriebsruhe sollen die Bänder gespannt und die Quetschwalze unbedingt angehoben werden. Bei Wiederinbetriebnahme soll das Laufband mind. 10 Minuten laufen, bis es gut durchnässt ist; erst dann darf die Quetschwalze wieder angelegt werden, aber nur mäßig um
- Überdruck zu vermeiden; sonst besteht die Gefahr einer vorzeitigen Zerwalkung des Schwammgummis.
- Reinigung: Das Band mit kaltem Wasser abspritzen.
- Austausch: Vor dem Entfernen des verbrauchten Bandes sollte die Spannwalze unbedingt entlastet werden und erst nach Montage des neuen Bandes wieder gespannt werden, um eventuelle Differenzen in der Bandlänge und Höhe des Schwammgummis auszugleichen.
- Lagerung: Die Bänder sollten stehend, kühl (10 – 20 °C), abgedunkelt und trocken gelagert werden.